

Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

XXIV. GP.-NR

4706 IAB

30. April 2010

zu 4895 IJ

bm:uk

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0071-III/4a/2010

Wien, 28. April 2010

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4895/J-NR/2010 betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungsfrist 2008 und 2009, die die Abg. Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen am 19. März 2010 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 4:

Hinsichtlich des Jahres 2008 verweise ich auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 1308/J-NR/2009 und hinsichtlich des Jahres 2009 auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 4177/J-NR/2009.

Zu Fragen 2 und 5:

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 4886J-NR/2010 durch die Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst verwiesen.

Zu Fragen 3 und 6:

Von den eingesetzten begünstigten Behinderten waren 2008 und 2009 jeweils zwei Personen in einer Leitungsfunktion. Hingewiesen wird, dass eine Trennung zwischen Sachbearbeitung und Administration begrifflich nicht möglich ist.

Die Bundesministerin:

